

Profis, die übers Wasser gehen

Seiltanzen ist in: Der Trendsport Slacklining erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Unter anderem mit einem eigenen Workshop in Terfens.

Terfens – Über hundert Slackline-Begeisterte trafen sich am Wochenende im Freizeitzentrum Weißlahn. Unter

den Augen des Tiroler Profis Christian Waldner konnte man sich selbst auf Rodeo-, Jump-, Trick- oder Longlines versuchen. Bei einem Workshop für die Seiltänzer brachte Waldner den zahlreichen Interessierten das Slacklining näher und gab auch den ein oder anderen hilfreichen Tipp.

„Wir sind froh, dass wir ihn

für unsere Veranstaltung gewinnen konnten“, zeigte sich Organisator Hans-Peter Gärtner von den Naturfreunden begeistert. Höhepunkt war ein Wettbewerb über ein Seil, das über das Wasser gespannt war. Wagemutige mit genügend Gleichgewicht versuchten ans andere Ufer zu kommen – Erfrischung inklusive.

Waldner zeigte, wie es geht

„Die Bedingungen mit dem starken Wind sind nicht gerade leicht“, meinte Gärtner, der selbst aber nicht auf die Line stieg. 12 unerschrockene Teilnehmer, darunter zwei Mädels, nahmen die Herausforderung an. Bis auf wenige Ausnahmen machten aber alle schon nach wenigen Schritten einen spektakulären Abgang in den See.

Wie es richtig geht, zeigte dann der Profi. Problemlos überquerte Christian Waldner unter den ungläubigen Augen vieler Zuschauer die Weißlahn und erntete dafür viel Applaus. Den gab es am Ende auch für die Veranstalter, die ein gelungenes Event mit einem Fest ausklingen ließen. (mb)



Profi Christian Waldner zeigte am Weißlahn sein Können.

Foto: Berger